gemeinde andelfingen
willkommen im zürcher weinland
info

Frühjahr 2018

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatswahlen

Folgende Kandidaten und Kandidatinnen stellen sich für die Amtsdauer 2018 – 2022 zur Wieder- oder Neuwahl in den Gemeinderat zur Verfügung.

Hansruedi Jucker, Präsident (bisher)

Peter Müller (bisher)

Stéphanie Amsler (bisher)

Markus Tunkel (neu)

Roberto Violi (neu)

Der fünfte offiziell gemeldete Kandidat, Roberto Violi, wurde der Gemeinde Andelfingen durch das Wahlkomitee der Parteien erst nach der gesetzten Frist mitgeteilt. Sein Name konnte daher nicht mehr auf das Beiblatt für die Wahlunterlagen gedruckt werden. Herr Violi ist öffentlich zur Wahl vorgeschlagen und wählbar wie jede andere stimmberechtigte Person mit Wohnsitz in der Gemeinde Andelfingen.

Inhalt

Aus dem Gemeinderat 1–6
Stiftung Schloss 7
Aus der Verwaltung 7–13
Lieblingsorte 14
Agenda 14–16

Einladung der Bevölkerung zum Wahlapéro

Sonntag, 15. April 2018, 17.00 Uhr im Schloss Andelfingen

Editorial

Das «neue» Betreibungsamt ist im Schloss dank grossem Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der beiden Gemeindeschreiber von Andelfingen und Feuerthalen erfolgreich gestartet. Die offizielle Amtsübergabe fand am 3. Januar im Beisein der Vertreter von Kanton, Bezirksgericht und der Gemeinde Feuerthalen statt. Nun gilt es die Abläufe und Prozesse so wie angedacht zu leben und allenfalls Feinjustierungen vorzunehmen, so dass wir die rund 5000 Fälle pro Jahr mit hoher Effizienz abwickeln können.
Weiter sind die ersten vier Monate des neuen Jahres stark vom Fusionsprojekt und der damit verbundenen Grundsatzabstimmung vom 15. April geprägt. Die ersten drei vorberatenden Gemeindeversammlungen mit einer durchschnittlichen Zustimmung von rund 90 % zeigen, dass nicht nur die Initianten genauer wissen wollen, was eine Fusion der sechs politischen Gemeinden und der sechs Schulen bedeuten würde. Erstaunlich ist, dass neben der vor zehn Jahren aus der erfolgreichen Fusion der Primarschulen Andelfingen und Kleinandelfingen hervorgegangenen heutigen Primarschule Andelfingen auch alle weiteren aus Fusionen entsprungenen neuen Gemeinden und Schulen jeweils nach fünf Jahren eine positive Bilanz ziehen; zurück will dort niemand mehr. In diesem Sinne wäre es schön, gäben Sie uns am 15. April die Möglichkeit, Chancen, Risiken und Folgen eines Zusammenschlusses mit der für einen abschliessenden Entscheid notwendigen Tiefe auszuarbeiten. Lassen wir uns also überraschen, wohin uns unsere Reise führt.

Hansruedi Jucker, Gemeindepräsident

Abschluss Quartierplan Schauben (Mühlebergstrasse)

Das Quartier Schauben mit den neu erstellten Terrassenhäusern – die zu entfernenden Panzersperren sind im Vordergrund gut zu erkennen (Foto: Flavia Bottlang)

Auf der Thurtalstrasse dorfauswärts befindet sich nach der Brücke über die SBB rechterhand die Mühlebergstrasse. Diese Strasse ist der noch nicht umgesetzte Teil eines amtlichen Quartierplanes «Schauben», der vom Regierungsrat des Kantons Zürich am 22. Mai 1996 (!) genehmigt wurde.

Nachdem die Bauarbeiten auf den beteiligen Parzellen vollendet sind, gilt es dieses Jahr, die noch offenen Arbeiten seitens der Gemeinde Andelfingen abzuschliessen. Dabei sind die Eigentümer im Projektperimeter (grundbuchamtlich eingetragen) verpflichtet, einen Teil der Kosten gemäss einem definierten Kostenverteiler zu übernehmen. Der Gemeinderat wird das Vorhaben als «gebundene Ausgabe» direkt bewilligen, denn der Entscheid wurde vor 22 Jahren verbindlich gefällt. Die Gemeinde muss dabei auf eigene Rechnung die bestehende Kanalisation ersetzen.

Der Bund baut bestehende Panzersperren zurück, sobald Kantone oder Gemeinden im Bereich der Sperr-Riegel zu Bauarbeiten schreiten. Es ist geplant, die Panzersperre nach der SBB-Brücke, am unteren Ende der Mühlebergstrasse, im April zu entfernen. Anschliessend gilt es – mit einigem Abstand, siehe dazu auch den anderen Artikel über die Bautätigkeit in Andelfingen – ab August bis Oktober den Quartierplan «Schauben» umzusetzen.

Peter Müller, Gemeinderat

Energetische Sanierung Breitenstein

Der Breitenstein als Finanzimmobilie im Besitz der Gemeinde Andelfingen wird an den Kanton vermietet. Er besteht grundsätzlich aus zwei zusammengebauten Immobilien. Der Neubauteil entlang den Geleisen stellt einen qualitätsvollen Beitrag zum zeitgemässen Bauen im Dorfkern dar; der ältere Teil als imposantes altes Gebäude bildet eines der wohl zehn bedeutendsten Gebäude unseres Dorfes und prägt das Dorfbild wesentlich.

Das Gebäude befindet sich energetisch in einem schlechten Zustand. Die Fenster bestehen aus Einfach- oder Doppelverglasung; das Arbeiten am Büroarbeitsplatz dahinter ist erschwert und die Heizkosten sind hoch. Im Frühjahr 2018 werden nun sämtliche Fenster der Altbauliegenschaft durch neue Isolierfenster ersetzt. Dabei wurde darauf geachtet, dass auch die ursprünglichen Teilungen und Sprossungen wieder ablesbar sind. Moderne Sprossungen im historischen Kontext sind einerseits im Fensterglas eingelegt, aber auch auf dem Glas als Profil aufgedoppelt. Ohne diese Aufdoppelung erscheint das Fenster als zu flach und die Sprossung wird als billiges Imitat wahrgenommen. Da viele der Fenster innenseitig Ablagebrüstungen aufweisen, müssen auch diese ersetzt werden. Im Sinne der Nachhaltigkeit werden diese in Eiche ausgeführt.

Das Haus als kantonale Verwaltung ist öffentlich und somit dem Publikumsverkehr ausgesetzt. Geländer auf Balkonen und Vorbauten sowie im Treppenhaus entsprechen nicht den Normen. Auch diese Anpassungen werden im Rahmen der Sanierungsmassnahmen vorgenommen. Staketen mit maximal 12 cm Abstand, Geländerhöhen von 1 m und Kletterschutz für Kinder sind zwingend.

Bauliche Anpassungen gemäss feuerpolizeilichen Auflagen wurden bereits im vergangenen Jahr durchgeführt.

Jens Andersen, Gemeinderat

Das Haus Breitenstein anno 1908 *(Foto: zVg)*

…und hier im Jahr 2018
(Foto: Flavia Bottlang)

Bautätigkeiten und Verkehrsbehinderungen in Andelfingen 2018

Im Verlaufe der vergangenen Jahre hat die Gemeinde in verschiedenen Quartieren Strassen und Werkleitungen saniert. Dies führte lokal zu Immissionen und Verkehrsbehinderungen, welche wohl die direkten Anwohner, nicht aber alle Einwohner von Andelfingen betrafen.

Im Jahr 2018 rückt die Bautätigkeit nun ins Dorfzentrum, beziehungsweise auf die Hauptverkehrsachsen und anhaltende Verkehrsbehinderungen, welche alle Leute betreffen, lassen sich nicht mehr vermeiden. Zudem sind neben der Gemeinde Andelfingen auch andere Auftraggeber beteiligt. Unten die chronologische Auflistung der Bautätigkeiten 2018 (siehe Tabelle Bautätigkeiten 2018).

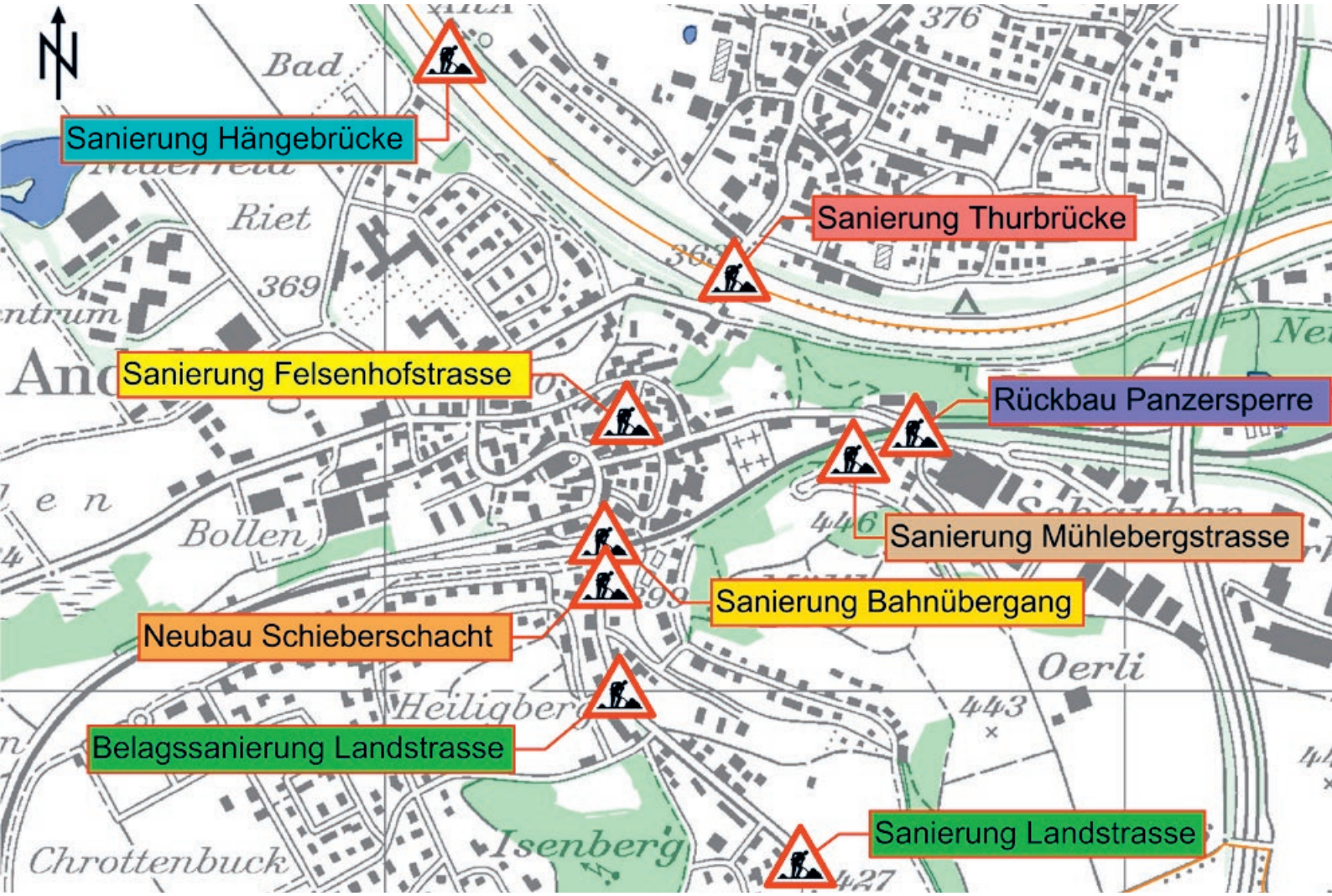
Zusätzlich sind drei kleinere Projekte des EW Andelfingen an der unteren Schlossgasse und in der Bodenwies-

Bautätigkeiten 2018

Monat	Bauherr	Vorhaben
März – September	Andelfingen	Fernwärme und EWA, Sanierung Felsenhofstrasse
April	Bund	Ausbau Panzersperre Thurtalstrasse
Mai – Juni	Kanton Zürich	Sanierung Holzbrücke Andelfingen–Kleinandelfingen
Mai – Juni	SBB	Sanierung Bahnübergang
Mai – Juli	Andelfingen	Ersatzbau Schieberschacht Wasserversorgung in der Landstrasse
Juni	Andelfingen	Einbau neuer Deckbelag Landstrasse, Hinterwuhr- bis Reitplatzstrasse
Juni – August	Klärnlage	Sanierung Hängebrücke Andelfingen–Kleinandelfingen beim Schwimmbad
Juli – September	Andelfingen	Sanierung Landstrasse, Obstgarten- bis Adlikonerstrasse
August – Oktober	Andelfingen	Quartierplan Schauben (Mühlebergstrasse)
Oktober	Andelfingen	Neubau Trottoirübefahrten Tannheimweg und Bollenstrasse

Vollsperrungen 2018

Monat	Sperrung	Vorhaben
April	Ausbau Panzersperre, Thurtalstrasse	Teilweise Vollsperrung Thurtalstrasse nach SBB-Brücke, **für Fussgänger frei**
Mai – Juni	Holzbrücke	Vollsperrung, **Fussgängersteg bleibt immer offen**
Mai – Juli	Ersatzbau Schieberschacht Sanierung Bahnübergang	Vollsperrung Bahnübergang bis Hinterwuhrstrasse, **für Fussgänger frei**
Juni	Deckbelag mittlere Landstrasse	Vollsperrung während etwa einer Woche, **für Fussgänger frei**
Juni – August	Hängebrücke	Vollsperrung, abgeschlossen vor Schulbeginn
September	Sanierung obere Landstrasse	Vollsperrung während etwa einer Woche
Oktober	Quartierplan Schauben (Mühlebergstrasse)	Vollsperrung Thurtalstrasse nach SBB-Brücke, während etwa einer Woche, **für Fussgänger frei**



und Schwellistrasse zu erwähnen. Diese werden den Verkehr aber kaum merklich behindern.

In den angegebenen Monaten ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Teilweise werden sich Vollsperrungen leider nicht vermeiden lassen – die Umleitungen werden entsprechend signalisiert. Auch hier in zeitlicher Abfolge die Tabelle links «Vollsperrungen 2018».

Als Veranschaulichung sind alle Baustellen in dem abgebildeten Plan oben eingezeichnet.

Die Bautätigkeiten führen auch zu diversen Umleitungen der Postautolinien, welche aber für Andelfingen und auf den Fahrplan keine Auswirkungen haben werden. Auch die Anlässe Springkonkurrenz, Feuerwehr-Seifenkistenrennen, Viehschau und Jahrmarkt können ohne Einschränkungen durchgeführt werden.

Grundvoraussetzung für die Einhaltung der geplanten Bauzeiten ist normales Wetter. Kleinere zeitliche Verschiebungen in beide Richtungen auf dem Kalender, aufgrund der Witterung und des Bauverlaufs, bleiben jedoch vorbehalten. Die Beschilderung der Umleitungen wird das Gemeindewerk in Zusammenarbeit mit dem Kanton zeitgerecht entsprechend anpassen. Nach diesem Jahr wird die Bautätigkeit im Bereich Tiefbau und Werke spürbar reduziert werden. Das EW Andelfingen wird hingegen punktuell weiter tätig sein.

Der Gemeinderat ist sich des massiven Eingriffs in die Bewegungsfreiheit aller Betroffenen während der Monate März bis Oktober sehr bewusst, hofft aber auf Ihr Verständnis und Ihre Geduld.

Peter Müller, Gemeinderat

Vollsperrung der alten Thurbrücke

Damit Sie auch in Zukunft eine sichere Infrastruktur nutzen können, saniert das kantonale Tiefbauamt die alte Thurbrücke zwischen Andelfingen und Kleinandelfingen. Ab Montag, 23. April 2018, wird die Brücke eingerüstet. Diese Arbeiten haben keinen Einfluss auf den Verkehr. Für die Hauptarbeiten muss sie jedoch komplett für den motorisierten Individualverkehr gesperrt werden.

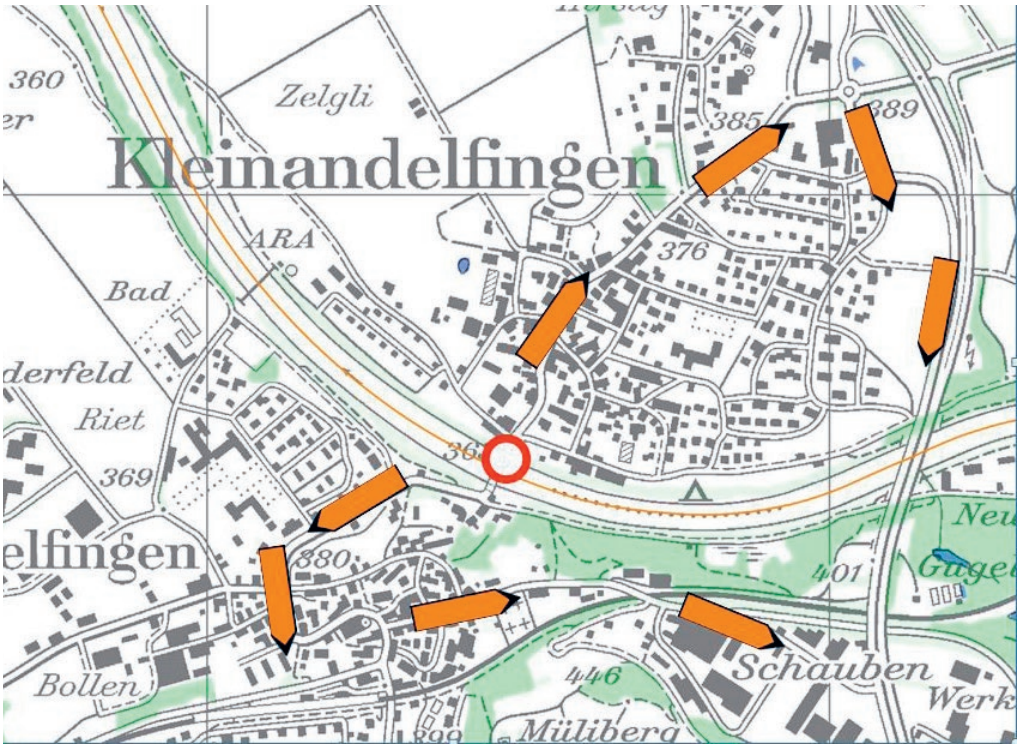
Diese Vollsperrung beginnt am Mittwoch, 2. Mai, und dauert bis Freitag, 29. Juni 2018.

Eine Umleitung ist signalisiert (siehe Plan «Motorisierter Individualverkehr). Der Fussgängersteg seitlich entlang der alten Holzbrücke kann während der gesamten Bauzeit von Fussgängern und Velofahrenden benützt werden.

Die Postauto-Haltestelle «Kleinandelfingen Dorf» kann beidseitig nicht bedient werden. Eine Ersatzhaltestelle wird an der Hauserstrasse eingerichtet (siehe Plan «Umleitung Postauto»). Bitte beachten Sie auch die Fahrgastinformationen an den Haltestellen und in den Bussen.

Wir danken für das Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände.

Daniel Mühlethaler, Projektleiter,
Tiefbauamt des Kantons Zürich



Motorisierter Individualverkehr

Umleitung Postauto

Stiftung Schloss

Winterarbeiten im Schlosspark

Der verhältnismässig warme Januar zwang heuer unseren Schlossgärtner, den Gehölzschnitt fast notfallmässig vorzuziehen, damit die um die Bäume und Sträucher bereits treibenden Schneeglöckchen später nicht zertrampelt werden. Derzeit ist Christian Rüegsegger mitten in der Feinplanung für die baldige Bepflanzung der unzähligen Rabatten im Park. Eine nicht ganz triviale Arbeit, wenn man sich vor Augen führt, dass nach den Eisheiligen rund 300 verschiedene Sorten Setzlinge im ganzen Parkgelände gepflanzt werden. Einen beachtlichen Teil der Setzlinge zieht der Schlossgärtner im Treibhaus selbst. Diese Eigenproduktion ist der Hauptgrund, weshalb im Park Pflanzen blühen, die andernorts längst selten geworden sind. Fachkundigen und Gartenfreunden ist die Pflanzenvielfalt im öffentlichen Park bekannt, nicht unbedingt aber den Laien. Ein Besuch im Frühling im Park für die Bewunderung der Blütenpracht lohnt sich bestimmt.

Bald darf man sich im Schlosspark wieder der vollen Blütenfülle erfreuen!
(Foto: Christian Rüegsegger)

Ueli Frauenfelder,
Präsident des Stiftungsrats

Aus der Verwaltung

Wechsel bei der Baukontrolle

Von links nach rechts: Leo Rolli, Patrick Waespi und Hansruedi Brandenberger
(Foto: Flavia Bottlang)

Nach über elfjähriger Tätigkeit als Baukontrolleur der Gemeinde hat Hansruedi Brandenberger seinen Job per Ende Jahr an den Nagel gehängt. Hansruedi Brandenberger hat für uns unzählige Neu- und Umbauten in Andelfingen kontrolliert und baurechtlich abgenommen, Nachbesserungen mit Bauherren vereinbart, Grenzabstände nachgemessen und sichergestellt, dass am Schluss auch wirklich die richtigen Pläne ins Bauarchiv der Gemeinde wanderten.

Seit dem 1. Januar ist nun Leo Rolli von der Ingesa AG aus Andelfingen für die Baukontrollen verantwortlich. Der Baufachmann mit Andelfinger Wurzeln ist

seit Jahren im Auftrag der Gemeinde tätig, und er amtet auch als kommunaler Feuerpolizist. Gemeinderat und Verwaltung danken Hansruedi Brandenberger für seine hervorragende Arbeit und das äusserst angenehme Miteinander in all den Jahren und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gesundheit. Leo Rolli wünschen wir viel Freude und Erfolg im neuen Aufgabengebiet.

Patrick Waespi, Gemeindeschreiber

Start Betreibungsamt geglückt!

Ob sie sich nicht im Schloss Andelfingen befände, fragt mich eine wildfremde Frau, die im Halbdunkeln vor meiner Bürotür im ersten Stock des, um es milde auszudrücken, nicht ganz mehr so ehrwürdigen Gemeindehauses steht. Ob das hier wie ein Schloss ausschaue, frage ich zurück. Schiessscharten-schmale Augen nehmen mich ins Visier. Anstatt einer Antwort: «Und wo bitte ist denn das Betreibungsamt?» Männiglich tat sich zu Beginn des Jahres schwer mit dem Auffinden des neuen Bezirksbetreibungsamtes. Mittlerweile wurden Beschriftungen und Signalisationen rund um das Schloss klarer gestaltet, und die Situation hat sich merklich verbessert. Seit knapp drei Monaten betreibt die Gemeinde Andelfingen unter Führung des Betreibungsbeamten Roland Eggenberger das flächenmässig grösste Betreibungsamt im Kanton Zürich. Dem Betreibungskreis Andelfingen gehören neuerdings alle 24 Gemeinden des Bezirks an. Roland Eggenberger und seinem Team ist der Start geglückt, auch wenn der Bezug der neuen Räumlichkeiten erst auf den allerletzten Drücker erfolgen konnte. Die Verdoppelung des Einzugsgebiets machte die Rekrutierung von weiterem Fachpersonal notwendig. Roland Eggenberger, Daniela Widmer und

Anfangs schwer zu finden, jetzt bestens ausgeschildert: der Eingang zum Betreibungsamt *(Foto: Flavia Bottlang)*

Monica Zopfi-Thompson, die seit Jahren für uns tätig sind, erhielten willkommene Verstärkung: Mit Maria Tresa Burger haben wir endlich eine ordentliche und erst noch erfahrene Stellvertreterin des Betreibungsbeamten, mit Josef Inglin einen Kenner des mit uns fusionierten Kreises Feuerthalen und mit Sévérine Mora Honegger eine Mitarbeiterin mit Berufserfahrung aus der Stadt Zürich für das neue Amt gewinnen können. Es gäbe da und dort schon noch Optimierungspotential bei den Abläufen, meinte Roland Eggenberger kürzlich, aber eigentlich sei man bereits erstaunlich gut unterwegs. Gemeinderat und Schreiber gratulieren Roland und seinem Team zur gelungenen Betriebsaufnahme im Schloss und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Patrick Waespi, Gemeindeschreiber

Herzliches Willkomm und Nachwuchs

Franziska Steiger

Der Lenz ist da! Der Frühling steht gemeinhin für Neues. Veränderungen liegen in der Luft. Auch in Ihrer Gemeindeverwaltung! Seit dem 1. März arbeitet Franziska Steiger an drei Tagen pro Woche bei uns im Schalterbereich und der Kanzlei. Zusammen mit Flavia Bottlang ist sie im Gemeindehaus und am Telefon ab sofort erste Anlaufstelle für unsere Kundschaft. Franziska Steiger war zuvor in ähnlicher Funktion in einer kleineren Weinländer Gemeinde tätig. Die Verstärkung kommt für uns zum richtigen Zeitpunkt: Stephanie Frei, unsere Leiterin Einwohnerkontrolle und Stellvertreterin des Schreibers, schaut baldigem Mutterglück und einer längeren Babypause entgegen. Gemeinderat und Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen wünschen Franziska einen guten Start bei uns in Andelfingen und freuen sich mit Stephanie auf die anstehenden Veränderungen im Hause Frei.

Patrick Waespi, Gemeindeschreiber

Erfolgreiche Weiterbildung

Vor einigen Wochen durfte Daniel Hänni den eidgenössischen «Fachausweis für Klärwerkfachmann» entgegennehmen. Die ARA-Kommission und seine Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen gratulieren Dani herzlich zu diesem tollen Erfolg! Daniel Hänni arbeitet seit dem 1. April 2015 als Klärwärter für unseren Zweckverband. Zusammen mit Matthias Gisler und Adrian Spalinger sorgt er für einen reibungslosen Betrieb der Abwasserreinigungsanlagen der Verbandsgemeinden Adlikon, Andelfingen, Henggart, Humlikon und Kleinandelfingen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dem ausgewiesenen Fachmann!

Patrick Waespi, Aktuar Zweckverband ARA Andelfingen

Dani Hänni in Action *(Foto: Matthias Gisler)*

Arbeitsjubiläum

Mit Beschluss vom 4. März 2003 stellte der Gemeinderat den damals 22-jährigen Martin Keller per 1. April desselben Jahres als Forstwart ein. Seither ist viel Wasser die Thur hinuntergeflossen und im Leben des gelernten Forstwarts und

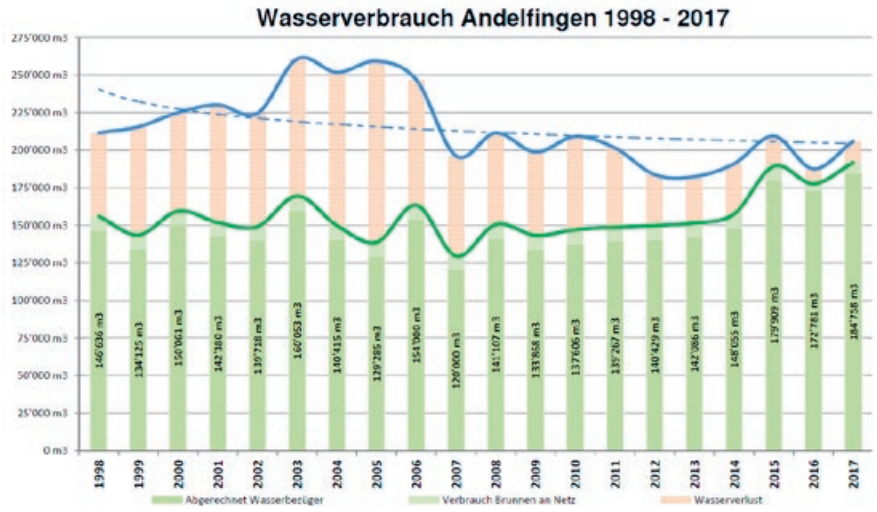
Seit 15 Jahren im Einsatz für die Gemeinde: Martin Keller *(Foto: Flavia Bottlang)*

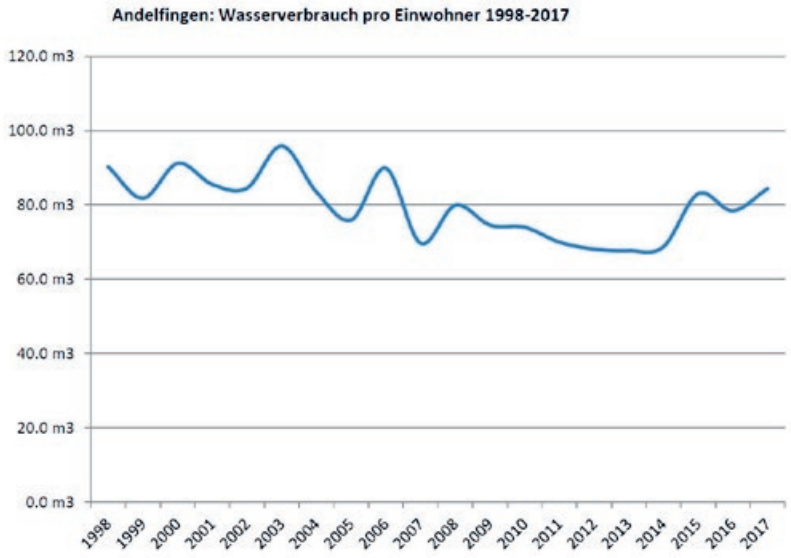
Landwirts hat sich so einiges verändert. Seit Martin die Funktion als Vorarbeiter in unserem Kommunalbetrieb übernommen hat, trifft man ihn nämlich nur noch in seiner Freizeit im Holz an. Heute plant er Arbeitseinsätze, zeichnet für die Ausbildung unseres Lehrlings im Werkhof verantwortlich und leistet wertvolle Dienste in den verschiedensten Bereichen unseres Unterhaltsbetriebs. Auch im Privaten blieb die Zeit für ihn nicht stehen: Vor ein paar Jahren hat Martin geheiratet, und er ist heute stolzer Vater zweier Töchter. Gemeinderat sowie Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen gratulieren Martin Keller herzlich zum schönen Dienstjubiläum und danken ihm für die tolle Kameradschaft und die 15-jährige Treue zu unserer Gemeinde. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit!

Patrick Waespi, Gemeindeschreiber

Jahresbericht Brunnenmeister

Im Gegensatz zum eher feuchten 2016 geht das Jahr 2017 mit einem überdurchschnittlich warmen Sommer in die Bücher ein. Die eingekaufte Trinkwassermenge von 206 007 m³ ist mit derjenigen im Betriebsjahr 2015 vergleichbar. In beiden Jahren waren die Landwirtschaftsbetriebe wesentlicher Treiber der Nachfrage nach dem Nass.

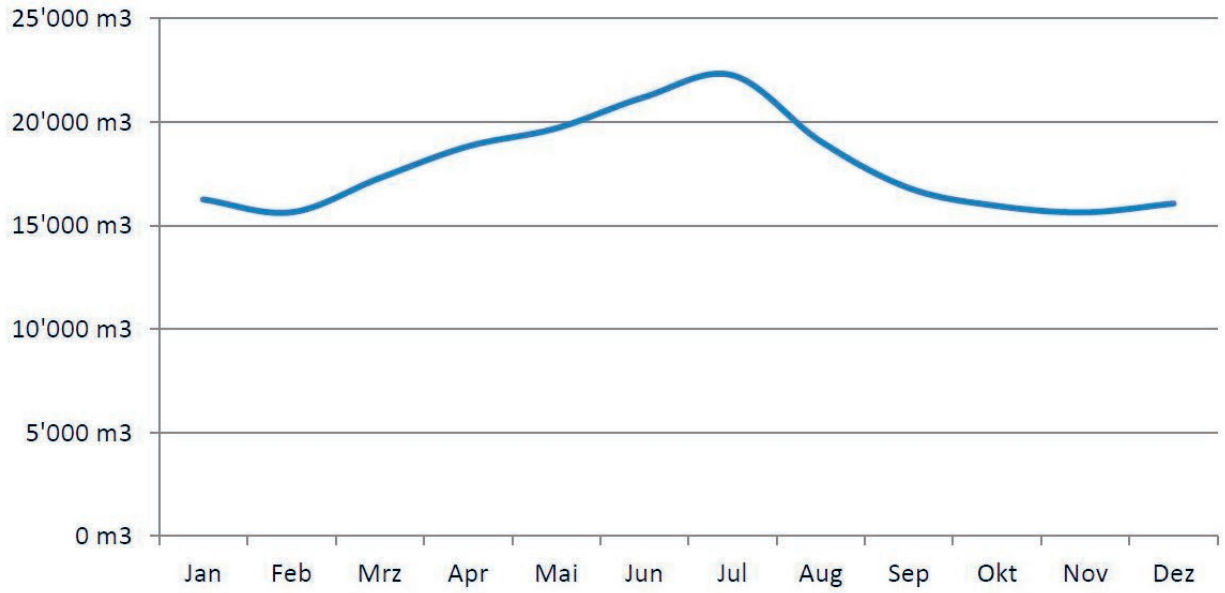




Der Start ins 2017 verlief turbulent. Nach einer Reihe von Rohrbrüchen im obersten Teil der Landstrasse mussten im Februar unplanmässig 125 Meter einer Hauptleitung (Dimension Ø 125 mm) ersetzt werden. Kostenpunkt: Knapp 160'000 Franken. Geordneter schritt später die Erneuerung der Infrastruktur der Wasserversorgung voran. Im «Böndler» wurde die vorerst letzte Etappe der Sanierungsarbeiten am Wasserversorgungssystem in den älteren Einfamilienhausquartieren abgeschlossen. Es wurden dort rund 270 m neue duktile Gussrohre verlegt und allen Liegenschaften neue Anschlussleitungen zugeführt.

Da die Gebäudeversicherung (GVZ) ab dem Jahr 2018 keine Subventionen mehr für den Ersatz von Hydranten-Ober- und Unterteilen zur Ver-

Andelfingen: Durchschnittlicher Wasserverbrauch pro Monat im Jahr 2017



fügung stellt, wurden diejenigen ausgewechselt, welche das 50. Altersjahr erreicht hatten und somit noch beitragsberechtigt waren.

Die umfangreichen Erneuerungsarbeiten der letzten Jahre zeigen übrigens bereits Erfolge: Der Wasserverlust im Trinkwassernetz der Gemeinde Andelfingen befindet sich auf dem tiefsten Stand seit Beginn der Messung (vgl. nachstehende Grafik «Wasserverbrauch»).

Wie geht es weiter? Auffallend sind derzeit die an der Flaacherstrasse vermehrt auftretenden Rohrbrüche. Dort ist eine Eternitleitung (Faserzementrohr) verlegt. Verursacht werden die Schäden vermutlich durch den zunehmenden Schwerverkehr, welcher mit seinen Vibrationen das Rohr in Mitleidenschaft zieht. Wir behalten die Situation im Auge.

Im laufenden Jahr sind folgende Sanierungsarbeiten geplant:

- Ersatz der über 100-jährigen Werkleitung an der Mühlebergstrasse (ca. 280 Meter) mit Ringzusammenschluss.
- Sanierung Schieberschacht mit Druckreduzierventil in der Landstrasse (unterhalb Restaurant Rebstock); die Notversorgung der unteren Druckzone wird damit sichergestellt.
- Werkleitungsersatz mit Ringschluss an der Felsenhofstrasse (ca. 45 Meter).

Als Wasserbezüger haben Sie von Gesetzes wegen Anspruch darauf, einmal im Jahr über folgende Punkte informiert zu werden:

- Hygienische und chemische Beurteilung
- Herkunft des Wassers
- Behandlung des Wassers
- Weitere Auskünfte bei Fragen

Als Brunnenmeister komme ich dieser Verpflichtung gerne nach. Bitte beachten Sie aber, dass sich die obige Informationspflicht nur auf das Trinkwasser im Verteilnetz beschränkt. Für die Wasserqualität nach dem Wasserzähler ist der Hauseigentümer verantwortlich.

Das von der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen bezogene Trinkwasser, welches in keiner Prozessstufe behandelt wird und zu 100% Grundwasser ist, wurde im Jahr 2017 vom Kantonalen Labor regelmässig untersucht. Alle Ergebnisse zeigten, dass in Andelfingen hervorragendes Trinkwasser zur Verfügung steht. Ausserdem weisen alle Proben sehr konstante Werte auf:

Wassertemperatur:	ca. 11,8–12,1 °C
Gesamthärte:	17,8–18,1 °fH (mittelhart)
Nitrat:	3,5–4,4 mg/l (Toleranzwert 40,0 mg/l)
pH-Wert:	7,8

Martin Käser, Brunnenmeister

Jahresbericht Pilzkontrolle

Das gute Pilzwetter sorgte für eine hervorragende Pilzsaison 2017. Dem Jahresbericht unseres Pilzkontrolleurs Alois Schwab lässt sich entnehmen, dass insgesamt 118,5 kg Speisepilze und 18,5 kg ungeniessbare Pilze kontrolliert wurden. Die jüngste Pilzsaison war für Pilzsammler aussergewöhnlich – es konnte von Speisepilzen bis zu den giftigsten Wulstlingen alles beobachtet werden. Trotz dem erhöhten Vorkommen von Giftpilzen ist es zum Glück zu keinen Vergiftungsfällen gekommen. Dies liegt vor allem an der sehr guten Arbeit von Alois Schwab. Wir bedanken uns herzlich bei Ihm für seinen geleisteten Einsatz.

Sascha Schmid,
Lernender Gemeindeverwaltung

Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2017

- Andelfingen zählte 2201 Einwohnerinnen und Einwohner.
- 11 Jungen und 8 Mädchen haben das Licht der Welt erblickt.
- 11 Paare haben sich das Ja-Wort gegeben.
- 7 Scheidungen wurden verzeichnet.
- 26 Einwohner verstarben.
- Es erfolgten 155 Zu- und 172 Wegzüge.

Flavia Bottlang, Gemeindeverwaltung

Foto: Klaus Burkard

Aufhebung Papiersammelstelle

Vor rund einem Jahr wurde im Rahmen eines Pilotprojekts im Werkhof Kleinandelfingen eine stationäre Sammelstelle für Altpapier und Karton eingerichtet. Die Nachfrage nach diesem Angebot war sehr klein, so dass die Sammelstelle per sofort eingestellt wird. Unverändert bleiben die Sammeltermine im 2018:

17. März 2018
2. Juni 2018
15. September 2018
15. Dezember 2018

Die Dorfvereine freuen sich darauf, das Altpapier vor Ihrer Haustür abholen zu dürfen!

Stephanie Amsler, Gemeinderätin

Gesucht: Gemeindeweibel

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung einen neuen Gemeindeweibel.

Die Hauptaufgaben bestehen im Wesentlichen aus:
- Abholen, Verpacken und Verteilen des Stimmmaterials (mindestens viermal im Jahr)
- Abholen und Verteilen von weiteren Unterlagen der Politischen Gemeinde Andelfingen (Gemeindeinfo, Weisungen, Steuererklärungen, Rechnungen, Einladungen, Flyer usw.)

Insgesamt umfasst die Aufgabe des Weibels rund 15 Botengänge im Jahr. Die Entschädigung erfolgt im Stundenlohn.

Haben Sie Interesse an dieser Funktion oder Fragen, dann melden Sie sich bitte bei Stephanie Frei, Tel. 052 304 27 01 oder via kanzlei@andelfingen.ch.

Stephanie Frei, Gemeindeverwaltung

Gesucht: Mitglieder Wahlbüro

Auf die neue Legislaturperiode 2018 – 2022 suchen wir drei neue Wahlbüromitglieder. Die aktuelle Amtsdauer dauert bis am 30. Juni 2018. Gewählt werden die Wahlbüromitglieder neu vom Gemeinderat und nicht mehr von der Gemeindeversammlung.

Insgesamt umfasst das Wahlbüro 14 Mitglieder. Bei einer Sachabstimmung werden vier bis sechs Wahlbüromitglieder aufgeboten. Dies ergibt normalerweise ca. zwei Einsätze pro Jahr.

Bei Wahlen (National-, Ständerats-, Kantons- und Regierungsratswahlen sowie bei den Erneuerungswahlen der kommunalen Behördenmitglieder) wird immer das gesamte Wahlbüro aufgeboten. In solchen «Wahljahren» kann es daher durchaus bis zu vier Einsätzen kommen. Die Arbeiten im Wahlbüro beinhalten den Urnendienst (zwei Personen) und das Auszählen der Abstimmungs- bzw. Wahlzettel. Eine zuverlässige und exakte Arbeitsweise ist im Wahlbüro eine wichtige Voraussetzung zum Erfolg.

Die Arbeiten werden mit Fr. 30.00 pro Stunde entschädigt. Ein Einsatz dauert ca. 1 ½ bis 3 Stunden, Wahlsonntage dauern in der Regel etwas länger. Arbeitsbeginn ist jeweils um 10.00 Uhr.

Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens am 30. April 2018 beim Gemeinderat Andelfingen, Thurtalstrasse 9, 8450 Andelfingen schriftlich mit folgenden Angaben zu melden: Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse und E-Mail-Adresse.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Stephanie Frei, Gemeindeverwaltung

Lieblingsorte

Unser Lieblingsort in Andelfingen

«Einerseits ist der Schlosspark durch unseren mehrjährigen Helfereinsatz im Wystübli anlässlich der Jahrmärkte unser beider Lieblingsplatz, andererseits auch durch die vielen Anlässe der Schloss-Stiftung und die interessanten Führungen mit Christian Rüegsegger, welche wir besuchen durften. Speziell waren für uns auch die vom Madrigalkreis Zürcher Weinland veranstalteten fünf Serenaden, wo ich, Elsbeth, als Mitglied mitwirken konnte. Schweren Herzens haben wir kürzlich nach über 50 Jahren Treue unseren Wohnort Andelfingen aufgegeben – es ist uns aber immer wieder eine Freude in die heimischen Gefilde zurückzukehren!»
Elsbeth und Alfred Färber

Strahlender Sonnenschein – auch der Schlosspark freut sich, wenn Elsbeth und Alfred Färber Andelfingen besuchen! *(Foto: Flavia Bottlang)*

Unter der Rubrik «Lieblingsorte» fragen wir Einwohnerinnen und Einwohner nach ihrem liebsten Platz in unserem Dorf. Wo genau gefällt es Ihnen am besten in Andelfingen? Verraten Sie es uns! Zwei, drei Sätzen und ein Foto an: **kanzlei@andelfingen.ch**.

Agenda

Aktionstag / Begegnungsfest Asylsuchende in Andelfingen

Unter dem Namen «Flüchtling-Begleit-Team» hat sich Anfang 2016 in der Kirchgemeinde Andelfingen eine Gruppe von Freiwilligen zusammengeschlossen, mit dem Ziel, die Flüchtlingsarbeit der Asylkoordination des Bezirks Andelfingen und die Flüchtlinge im Bezirk zu unterstützen. Rund um die Wohncontainer im Niederfeld soll im Frühling die Umgebung einladender gestaltet werden. Die Mitglieder des Flüchtling-Begleit-Teams und die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohncontainer freuen sich, wenn Sie dafür tatkräftige Hilfe erhalten. Im Rahmen eines Aktionstages ist die lokale Bevölkerung herzlich eingeladen, mitanzupacken und beim im Anschluss stattfindenden Begegnungsfest auf den gemeinsamen Erfolg anzustossen.

Der Aktionstag findet statt am:
Samstag, 14. April 2018, um 9 Uhr, an der Niederfeldstrasse 7 in Andelfingen
Das Begegnungsfest beginnt um 13 Uhr.
Das Flüchtling-Begleit-Team freut sich auf viele grosse und kleine helfende Hände und interessierte Besucherinnen und Besucher.

Reformierte Kirche Andelfingen

Shakespeare im Löwenhof

Am 22. Mai 2018, 20.30 Uhr, gastiert das Theater des Kantons Zürich mit der Komödie «Ein Sommernachtstraum» im Löwenhof in Andelfingen. Mehr zum Stück entnehmen Sie bitte dem Link auf der Webseite der Gemeinde Andelfingen, www.andelfingen.ch. Der Eintritt für die Bevölkerung der vier Verbandsgemeinden (Adlikon, Andelfingen, Humlikon und Kleinandelfingen) ist frei. Die Platzzahl ist jedoch beschränkt. Die Gratisbillete können ab dem 2. April 2018 auf der Gemeindeverwaltung Andelfingen bezogen werden. Reservationen sind nicht möglich.

Quartierapéros

- **Dienstag, 3. Juli, 19 Uhr**
  Quartiere: Marktplatz, Obermühlestrasse, Schlossgasse, Mühlebergstrasse
- **Dienstag, 28. August, 19 Uhr**
  Quartiere: Hinterwuhr, Landstrasse, Grabenacker, Eichwald

Die Quartiereinwohner erhalten rechtzeitig eine Einladung mit Angabe des Durchführungsortes.

Jugendfeuerwehr Andelfingen & Umgebung

Bist du zwischen 14 bis 17 Jahre alt und begeistert von der Feuerwehr? Dann ist die Jugendfeuerwehr Andelfingen & Umgebung genau das Richtige für dich!
Während drei Jahren erlernst du an mehreren Übungen unter deinen Jugendfeuerwehrkollegen das Feuerwehrhandwerk. Zusätzlich zu diesen Übungen wirst du nach einem Jahr den Grundkurs im Ausbildungszentrum Andelfingen besuchen. Während fünf Tagen (in der Regel erste Woche der Sommer- oder Herbstferien) wirst du vertieft in die Grundkenntnisse der Feuerwehr eingeführt. Erfahrene Feuerwehrinstruktorinnen und -instruktoren begleiten dich die ganze Woche hindurch. Übernachtet wird während dem ganzen Kurs im Ausbildungszentrum.
Ein Jahr nach absolviertem Grundkurs wirst du an zwei Tagen mit den lebensrettenden Sofortmassnahmen im Sanitätsbereich ausgebildet und erhältst nach Abschluss den Nothelfer Ausweis. Wieder ein Jahr nach dem Weiterbildungskurs 1 wird deine Ausbildung mit dem Weiterbildungskurs 2 der Jugendfeuerwehr abgeschlossen.

Du kannst dann mit 18 Jahren als ausgebildeter Feuerwehrsoldat zur Feuerwehr Andelfingen & Umgebung übertreten und bist sofort einsatzbereit!
Die kompletten Kosten für deine Ausbildung werden von der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich und vom Zweckverband Feuerwehr Andelfingen & Umgebung übernommen.

Reto May,
Jugendfeuerwehrverantwortlicher

Anmelden kannst du dich unter: info@feuerwehr-andelfingen.ch

März

23. März	Theater Weinlandbühne, Lebenskünstler	Löwensaal
24. März	Fiire mit de Chliine	Reformierte Kirche

April

5. April	BLS/AED SRC komplett	Sekundarschulhaus
6. April	Sonderabfallsammlung	Löwenhof
7. April	Koffermarkt	Buurehöfli Rütenen
8. April	Müliberglauf	Müliberg
14. April	Velobörse und Veloputzaktion	Bahnhof Andelfingen
14. April	Aktionstag / Begegnungsfest Asylsuchende in Andelfingen	Niederfeldstrasse 7
14. April	Velobörse und Veloputzaktion	Bahnhof Andelfingen
15. April	Erneuerungswahlen und Abstimmung	
15. April	Wahlapéro	Schloss Andelfingen
19. April	Blutspenden	Zivilschutzzentrum

Mai

22. Mai	Theater Kanton Zürich	Löwenhof
25.–26. Mai	Nothilfekurs SRC	Sekundarschulhaus
27. Mai	8. Raduno-Classico	Marktplatz/Schloss
30. Mai	Gemeindeversammlung	Löwensaal

Juni

2. Juni	Papier- und Kartonsammlung	
6. Juni	Stiftungsversammlung Schloss Andelfingen	Schloss Andelfingen
10. Juni	Abstimmung	
14.–17. Juni	Quiltausstellung	Schlossscheune
23. Juni	Fiire mit de Chliine	Katholische Kirche
26. Juni	Ersthelfer IVR Stufe 2	Sekundarschulhaus

Juli

3. Juli	Quartierapéro

Rechnungs-Gemeindeversammlung

Die nächste ordentliche **Gemeindeversammlung** findet am **Mittwoch, 30. Mai 2018 um 19.30 Uhr** im Löwensaal statt.

Voranzeige: Geburtstagsfeier für unsere 80-Jährigen

Donnerstag, 25. Oktober 2018, ab 17.00 Uhr, eine separate Einladung folgt!

Impressum

Redaktion: Gemeinde Andelfingen
Die nächste Ausgabe erscheint im Sommer 2018

Layout / Druck: wylandprint, Andelfingen
Auch immer auf dem Laufenden: www.andelfingen.ch